

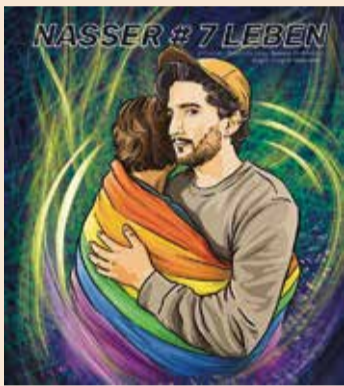


März

Schulvorstellungen

Abendbühne

1.	Sonntag		
2.	Montag	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf
3.	Dienstag	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf
4.	Mittwoch	10.00 Uhr	Ein deutsches Mädchen nach der Autobiografie von H. Benneckenstein
5.	Donnerstag	10.00 Uhr	Ein deutsches Mädchen nach der Autobiografie von H. Benneckenstein
6.	Freitag		
7.	Samstag		
8.	Sonntag		
12.	Donnerstag		
13.	Freitag		
15.	Sonntag		
16.	Montag	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
17.	Dienstag	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
18.	Mittwoch	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
19.	Donnerstag	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
20.	Freitag		
22.	Sonntag		



16.00 Uhr **Zwei sehr talentierte Ladies**
Veranstalter Theater Phönix



Über Menschen

19.30 Uhr **Über Menschen**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

19.30 Uhr **Dorfpunks**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

18.00 Uhr **Evergreen Affair**
Konzert, Veranstalterin Ellen Obier

19.30 Uhr **Philipp Eisenblätter: Rom**
Konzert, Veranstalter Agentur Oberdeich

19.30 Uhr **Nasser #7 Leben - Premiere**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

18.00 Uhr **Adams Äpfel**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh



Adams Äpfel

19.30 Uhr **Nasser #7 Leben**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

18.00 Uhr **Dorfpunks**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

April

Schulvorstellungen

Abendbühne

9.	Donnerstag		
10.	Freitag		
11.	Samstag		
12.	Sonntag		
16.	Donnerstag		
17.	Freitag		
18.	Samstag		
19.	Sonntag		
22.	Mittwoch	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
23.	Donnerstag	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp
25.	Samstag		
27.	Montag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs
28.	Dienstag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs
29.	Mittwoch	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs
30.	Donnerstag	10.00 Uhr	Nasser #7 Leben von Susanne Lipp



Dorfpunks



Alle ausser das Einhorn

19.30 Uhr **Lichter der Großstadt - Stummfilm**
Veranstalter Björn Jentsch

19.30 Uhr **Dorfpunks**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

19.30 Uhr **Travestie Total**
Veranstalterin Sally Williams

18.00 Uhr **Über Menschen**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

19.30 Uhr **Karl Neukauf - Karleidoskop**
Konzert, Veranstalter Agentur Oberdeich

19.30 Uhr **Meer - Liebe - Ein Musikabend**
Veranstalter Christoph Jacobi

19.30 Uhr **Dorfpunks**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

18.00 Uhr **Nasser #7 Leben**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

19.30 Uhr **Adams Äpfel**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh

19.30 Uhr **Dorfpunks**
Heimspiel Ensemble Schnürschuh



Dorfpunks

THEATERKASSE UND BÜROZEITEN

Montag bis Donnerstag 09.30 h bis 15.00 h
Spendenkonto: DE81 2905 0101 0001 0751 83

ONLINETICKETVERKAUF (24/7)

Über unseren Webshop www.schnuerschuh-theater.de können sie ganz bequem zu jeder Tages- und Nachtzeit ihre Tickets erwerben.
Auch die Nordwest Ticket Vorverkaufsstellen halten unsere Tickets für sie bereit. www.nordwest-ticket.de

KARTENRESERVIERUNG

Gerne reservieren wir auch Tickets für die Abendkasse.
ACHTUNG: Platzkarten können nur im Vorverkauf aus- gesucht werden, nicht an der Abendkasse!
Gutscheineinlösungen und CityforTwo bitte reservieren.
Hinweis: Unser Haus ist nicht barrierefrei!

ABENDKASSE UND THEATERCAFE

Die Abendkasse und das Cafe öffnet 30 Minuten vor Vor- stellungsbeginn. Im Cafe keine Kartenzahlung möglich.
Kein Einlass nach Vorstellungsbeginn.

EINTRITTSERMÄßIGUNGEN (Unterschiedliche Er- mäßigungen sind nicht kombinierbar!)

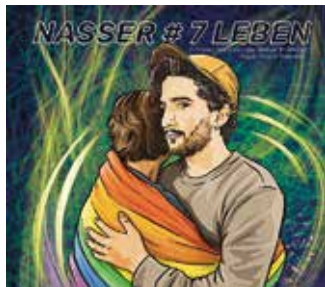
Student:innen/Auszubildende bis 27 Jahre
Schülerticket bis 18 Jahre (nur im Theater)
Erwerbslose/Inhaber:innen der Sozialcard
Menschen mit Behinderungen ab 50 % GdB.
Menschen mit Behinderungen mit einem B (Begleit- person) im Ausweis: Die Begleitperson erhält den ermäßigten Eintrittspreis
Kultursemesterticket nur bei Eigenproduktionen
Abo-Card nur über Weser-Kurier oder online

ANFAHRT

Straßenbahn: Linie 4
Haltestelle Schnürschuh Theater
Fahrrad: Fahrradständer am Theater
Auto: Parkplätze am Buntentorsteinweg

KONTAKT

Schnürschuh Theater
Buntentorsteinweg 145 | 28201 Bremen
Telefon: 0421-555410
mail: karten@schnuerschuh-theater.de



NASSER # 7Leben - Premiere

Coming-of-Age-Geschichte eines Menschenrechtsaktivisten

Nasser El-Ahmad ist Deutsch-Libanese und als ältester Sohn der Liebling der ganzen Verwandtschaft, doch mit zunehmendem Alter wird die Erziehung strenger: Musik ist „haram“, Fernsehen und Internet nur eingeschränkt erlaubt. Als die Konflikte mit seinem Vater immer massiver werden, sucht sich Nasser seine Freiräume außerhalb der Familie. Er entdeckt die queere Partyszene Berlins und wird auf Facebook geoutet. Als seine Eltern davon erfahren, bedeutet dies das Ende seines bisherigen Lebens. „NASSER # 7Leben“ erzählt auf Grundlage von Nassers Schicksal eine besondere Coming-of-Age-Geschichte über einen heranwachsenden Menschen, der viel Schlimmes erleben musste und doch nie den Mut zu einem selbstbestimmten Leben aus den Augen verlor. Sein unerschütterlicher Wille zur Freiheit und Unabhängigkeit gaben ihm Kraft zur Rebellion und machen ihn bis heute zu einem wichtigen Aktivisten gegen Homophobie und für Toleranz und Menschenrechte. Ein berührendes starkes Stück über einen muslimischen Jungen, der seinen Glauben leben möchte und dafür kämpft, trotzdem auch witzig und verspielt.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Abid Ciplak, Holger Spengler, Magdalena Suckow, Jennifer Wollny
Vorverkauf: € 23,00 | 16,00 / Abendkasse: € 25,00 | 18,00
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Dorfpunks nach dem Roman von Rocko Schamoni

Ein kleines Kaff in Schleswig-Holstein, als Chance? Keine coolen Vorbilder weit und breit, nichts wird dir geschenkt, du musst dir deine Identität selbst basteln. So wie Rocko Schamoni, der in seiner Jugend beschloss, Punk zu werden und Musik zu machen. Von Allen unverstanden, lungert er mit seiner Clique herum, schlägt sich mit Dorfdeppen und Bundeswehrsoldaten herum - und lernt alles, was man über das Leben wissen muss. Es ist die Erinnerung an eine Jugend, wie sie viele hatten: Kühe, Mo-fas, Bier, Konfirmandenunterricht, Schulstress, Liebeskummer und die tödliche Langeweile auf dem flachen Land, die Windstille am Ende der schlimmen Siebziger. Doch dann kam PUNK, und PUNK kam

auch in eine Kleinstadt in Schleswig-Holstein. „Dorfpunks“ ist eine lebendige, bildstarke und rasante Rebellions-Revue mit Live-Musik.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ulrike Knospe, Pascal Makowka, Holger Spengler
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Über Menschen nach dem Roman von Juli Zeh

Frühjahr 2020: Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aus Berlin aufs Land gezogen. Ein Tapetenwechsel, der mehr Freiheit bei weniger Stress, mehr Idyll bei weniger Selbstzweifeln verspricht. Sie sucht Abstand vom Lockdown und ihrem Freund, der mit der Pandemie seine Berufung gefunden zu haben scheint. Im brandenburgischen Bracken scheint die Welt auf den ersten Blick simpler, wenn auch mitunter befremdlich für die junge Werbeschaffende. Händeschütteln ist hier auf einmal wieder normal, an den Türen kleben AfD-Sticker und der Nachbar Gote stellt sich als „Dorfnazi“ vor. Doch der Kosmos, den Dora mit ihrer Flucht aufs Land betritt, ist um einiges vielschichtiger als erwartet.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Jennifer Toman, Meike Lehmann, Holger Spengler, Helge Tramsen, Björn Jentsch
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Adams Äpfel Eine Komödie über Gutmenschen und Unverbesserliche

Ivan ist Landpfarrer einer kleinen Gemeinde und kümmert sich hingebungsvoll um Ex-Gefangene, die er auf seine ganz eigene Weise versucht zu resozialisieren. In Ivans Kirche arbeiten der Araber Khalid, der gerne Tankstellen überfällt und Gunnar, ein ehemaliger Tennisprofi mit Alkohol- und Ess-sucht. Nach einer Haftstrafe stößt Adam hinzu, ein Neonazi mit Schlägervisage und Hitlerbild. Ivan lässt nichts unversucht, ihn wieder auf den rechten Weg zurückzubringen. Doch Adam hat für das Weltbild des Pfarrers kein Verständnis. Die Situation spitzt sich zu, alles läuft auf eine Katastrophe hinaus, bis es scheint, als mische sich der Allmächtige höchstpersönlich in das Geschehen ein...

Ein bitterböses Theater-Märchen mit viel Musik und schwarzem Humor, und nicht zuletzt über die Erlösung durch Apfelkuchen...
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ibrahim Benedikt, Pascal Makowka, Ulrike Knospe, Franziska Schubert, Helge Tramsen
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Ein deutsches Mädchen nach der gleichnamigen Autobiografie von Heidi Benneckenstein

„Unschuldigschuldig, in die rechte Ecke hineingeboren, hineingezwängt, hineingeschoben, aber eben doch: ein Nazi“. Anfang der 90er, in der tiefsten bayrischen Provinz. Heidi wächst in einer Familie auf, die nach außen unauffällig und mittelständisch wirkt. Doch der Schein trügt: Heidis Vater ist ein strammer Neonazi, der Handtelefon statt Handy sagt und Autorität für wichtiger hält als Zuwendung. Regelmäßig schickt er Heidi in rechte Ferienlager. Ein deutsches Mädchen beschreibt ungeschminkt den Alltag von Neonazis in Deutschland. Ein Insider-Bericht, der sehr persönliche Einblicke in eine hermetische Parallelwelt ermöglicht und trotz schonungsloser Schilderung aller Hindernisse und Gefahren Mut macht, seinen eigenen Weg zu gehen.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Sabine Friedrich, René Hirschmann
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs

„Alle außer das Einhorn“ heißt die Chatgruppe der Klasse. Alle sind dabei, nur Netti darf nicht mitmachen. Dafür muss sie hilflos zusehen, wie ihr Handydisplay sich mit Lügen, Hasskommentaren und Drohungen füllt, seit Fever, die Neue, in der Klasse das Sagen hat. Fever zeigt sich auch außerhalb der virtuellen Welt ausgesprochen feindselig Netti gegenüber. Nettis Freund Julius ist auch keine Hilfe, da er als ehemaliges Mobbing-Opfer aus Angst vor einer neuerlichen Schmach zum Mitläufer wird. Nettis Eltern zeigen sich zunächst ahnungslos und später ohne Zugriff auf die Ohnmacht ihres Kindes. Also tut Netti nichts, bis zum Tag des Kostümfests. Heute soll Netti, das Einhorn, endlich richtig aufs Horn kriegen.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Meike Lehmann, Abid Ciplak, Sabine Friedrich
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Tschick nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf

Ein Roadmovie, in dem es um die Suche nach Identität, wahre Freundschaft, Liebe und das Leben geht und – je nachdem, von welcher Seite man es sieht – um das Erwachsenwerden oder Jungsein. Endlos liegen die Sommerferien vor Maik Klingenberg, als Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow auftaucht. Tschick hat einen geklauten, nein, geliehenen, schrottreifen Lada, und plötzlich riecht alles nach Freiheit und Abenteuer. Die beiden ungleichen Jungen fahren drauf los und erleben zwischen sternklaren Nächten, Tankstellen und Müllkippen den Sommer ihres Lebens.

Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Abid Ciplak, Jennifer Toman, René Hirschmann
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Evergreen Affair – Ein Klang wie ein Versprechen

Ellen Obier ist der Kern von Evergreen Affair. Ihre Stimme erzählt Geschichten, mal flüsternd, mal kraftvoll, immer aufrichtig. Zwischen Jazz, Chanson, Pop und souligen Farben bewegt sie sich mit einer Ausdruckskraft, die berührt. Ihre Texte sind poetisch und direkt, ihre Präsenz auf der Bühne charismatisch und voller Energie. Rafael Jungs Piano-Spiel ist geerdet und doch leicht. Die Gitarre von Oliver Kuiper klingt, als würde sie sprechen. Wojtek Krysz ist kein Schlagzeuger im klassischen Sinn - er ist ein Architekt des Klangs. Veranstalterin: Ellen Obier

Vorverkauf: € 20,00 | € 15,00 | Abendkasse: € 22,00 | 16,00



Philipp Eisenblätter: Rom – Das Konzert zum Album

Philipp Eisenblätter, Herzens-Duisburger mit Bodenhaftung und Sinn für Großstadt-Chansons hat sein viertes Album „Rom“ vom prominenten Ruhrpott-Nachbarn Stoppok produzieren lassen. Das Unperfekte, das Rohe, das Unaufgeregte, das Typische verstärkt den markanten Charme der Eisenblätter-Songs. Dazwischen taucht mit einer Adaption „Wenn es Nacht ist in der Stadt“ die deutsche Version einer Dylan-Vorlage auf. Bob Dylan erwähnt Eisenblätter ebenso wie Neil Young und die Stones. Der Titelsong heißt genau gesagt „Älter als Rom“, ein verwehter Rückblick auf Innigkeit und Zweisamkeit. Am Ende führen alle Lieder nach Rom?

Veranstalter: Agentur Oberdeich
Vorverkauf: € 15,00 | Abendkasse: € 18,00



Lichter der Großstadt - Stummfilmvertonung mit Live-Musik

In einer Großstadt verliebt sich der „Tramp“ in ein armes, blindes Blumenmädchen. Er möchte ihr eine Augenoperation bezahlen und tut alles, um durch die Gunst eines Millionärs zu Geld zu kommen. Dieser Exzentriker führt den Tramp in wilde Abenteuer, die ihm alles abverlangen. Ein charmantes, sentimentales-komisches Meisterwerk Chaplins, der mit seiner ikonischen Figur dem „Tramp“ den unerschütterlichen Optimismus des Menschen darstellt. Björn Jentsch verleiht dem Stummfilm eine perfekte musikalische Umsetzung. Klavier, Perkussion, Melodika, Glockenspiel und weitere Instrumente kommen zum Einsatz, um den Film klanglich zu interpretieren.

Veranstalter: Björn Jentsch
Vorverkauf: € 18,00 | € 11,00 | Abendkasse: € 20,00 | € 13,00



Karl Neukauf – Karleidoskop- Albumpräsentation

Karl Neukauf arbeitete als Pianist unter anderem mit Hansa Cypionka, Wiglaf Droste, Sebastian Madsen, Elke Brauweiler und Danny Dziuk zusammen. Nun ist der Allrounder mal wieder in eigener Angelegenheit auf Tour durch Deutschland. Als Mitmusikerin an seiner Seite Ilka Posin. Der Songwriter Karl Neukauf hat eine herrlich dunkle Stimme, kann raunen wie Howe Gelb, romantisch rhapsodieren wie Sven Regener von Element of Crime und Wunderliches Erzählen wie Tom Waits. Herrlich wehmütige Songs über die Irrungen und Wirrungen der Zeit.

Veranstalter: Agentur Oberdeich
Vorverkauf: € 15,00 | Abendkasse: € 18,00



MEER – LIEBE - Ein Musikabend

Ein toller Musikabend voller bekannter deutscher Popsongs, maritimer Lieder und Chansons quer durch alle Genres. Schauspieler Christoph Jacobi und der Theatermusiker Sebastian Kemper interpretieren in ihrem neuen Programm Liebensfreude der letzten 50 Jahre in einem Theaterabend - als gelungene Mischung zwischen Tiefgang und Liebesfreude. Best-of-Songs werden mit verschiedenen Instrumenten und Stilrichtungen präsentiert. Wir laden Sie sehr herzlich zu einem besonderen Theater-Livemusik-Abend ein!

Veranstalter: Christoph Jacobi
Eintritt: € 18,00 | € 10,00 an der Abendkasse



Besonderer Gast

Besonderer Gast bei Sally Williams und Joline Ready ist diesmal Parodistin und Entertainerin Ellen Obier, die vor zwei Jahren schon das Bremer Publikum begeisterte. Dazu neues von Chanson Diva Lunade Vilbis & Jérôme, nicht nur musikalisch, auch Klatsch und Tratsch aus Monte Carlo. Joline wird sich wieder voller Herzblut den Märchenprinzessinnen widmen und Sally garantiert den Saal rocken. Comedy, Parodie und Sketche.

Veranstalterin: Sally Williams
Vorverkauf: € 28,00 | 18,00, Abendkasse: € 30,00 | 20,00



Wir stärken Bremer Kulturleben.

Weil's um mehr als Geld geht.

Ob Kunst, Musik, Theater oder Tanz – wir fördern die Kultur in der Hansestadt. Viel Vergnügen im Schnürschuh Theater. www.sparkasse-bremen.de

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse Bremen